

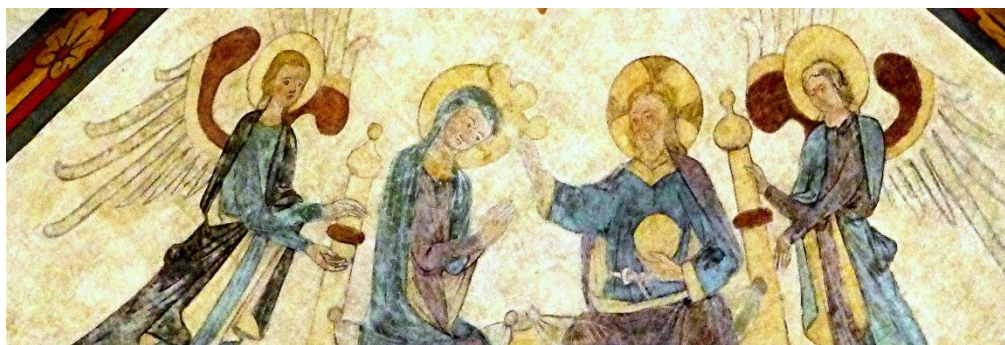


Gemeinde  
**leben**

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer und Mariä Himmelfahrt

**Nr. 72 August / September 2018**





## **Mariä Himmelfahrt**

Die Aufnahme Marias in den Himmel,  
nicht durch die Bibel überliefert,  
doch in den Glaubensschatz aufgenommen  
als eine Geschichte voller Hoffnung und Trost.

Wir begegnen Maria  
als Urbild des erlösten Menschen,  
nicht verloren im Tod,  
sondern auf ewig geborgen bei Gott.

Wir folgen Maria,  
die uns zu glauben lehrt,  
dass sich erfüllt,  
was Gott uns zusagt.

Wir feiern Maria  
als Botin der Freude, des Trostes,  
als Bürgin der Hoffnung  
auf unsere Vollendung in Gott.

Das Fest Mariä Himmelfahrt,  
nicht nur ein Gedenktag Marias,  
auch ein Tag, an dem wir schon jetzt  
unsere eigene Zukunft feiern dürfen.

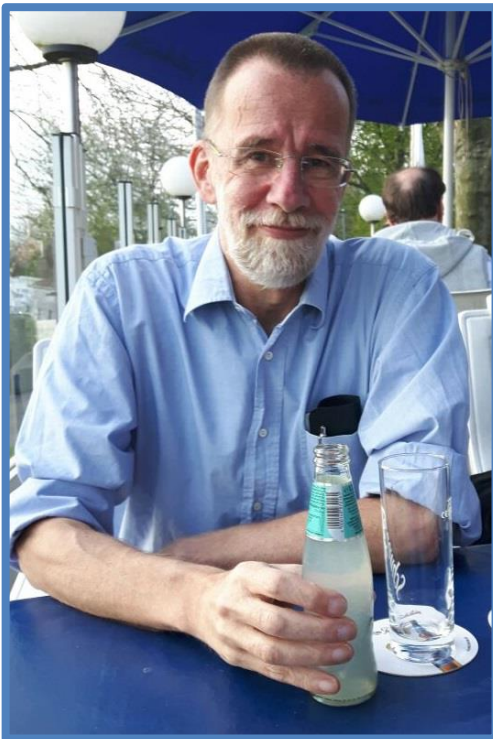
*Gisela Baltes, [www.impulstexte.de](http://www.impulstexte.de). In: Pfarrbriefservice.de*



## Wenn ich 18 bin ...

### ... dann ziehe ich aus.

Diesen oder ähnliche Sätze haben wir sicher alle schon mal gehört, vielleicht auch sogar selber gesagt. In diesem Jahr trifft dieser Satz allerdings auch auf mich zu. Als ich am 01. November 2000 hier meinen Dienst als Diakon begonnen habe, war zunächst von 10-12 Jahren die Rede. Daraus sind nun 18 Jahre geworden. Volljährig geworden – aber immer noch mit einer guten Portion Kind im Manne – werde ich meine Zelte hier abbrechen und ausziehen.



Über vieles könnte ich schreiben wenn ich diese Zeit revue passieren lasse – über Gespräche, Fahrten, Gottesdienste, Trauriges, Lustiges,

über Menschen an den Wendepunkten ihres Lebens, von der Taufe bis zur Beerdigung das volle Leben und über Gott, der all dies begleitet – allein ich würde sicher Manches vergessen zu erwähnen.

Drei Punkte sind mir aber dennoch wichtig und liegen mir sehr am Herzen:

#### 1. Bitte

#### 2. Dank

#### 3. Wunsch

#### 1. Bitte

Wo Licht ist, ist auch immer Schatten. Ich weiß um meine Schattenseiten. Mein oftmals sehr lockeres Mundwerk war manchmal verletzend. Nicht immer habe ich Zusagen eingehalten, manchmal war ich eher ein Bremsklotz und habe Aktive ausgebremst.

Darum meine Bitte: ich bitte alle, die ich in diesem Sinne getroffen habe, um Verzeihung. Es war nie meine Absicht zu verletzen oder Schaden anzurichten.

#### 2. Dank

Ich habe aber auch viel Unterstützung erfahren. So manch einer hat sich auf meine Ideen eingelassen, so dass wir vieles gemeinsam stemmen und neue Erfahrungen machen konnten. Besonders freut es mich, dass ein paar Ideen sich in das Gemeindeleben verselbständigt haben. Erwähnen möchte ich

hier aber auch die evangelische Gemeinde mit ihrem Pfarrerteam. Die Ökumene – so harmonisch, wie ich sie hier erlebt habe – war und ist mir ein Anliegen und wird es auch bleiben. Aber auch an Hilfe in den schweren Zeiten der letzten Jahre hat es nicht gemangelt. Für all das herzlichen Dank.

Ihnen allen in diesem Sinne viel Humor und Freude im Weinberg Gottes und vor allem Gottes Segen



Georg Braun, Diakon

### 3. Wunsch

Zum Schluss mein Wunsch für Sie. Mein Auftritt als Hoppeditz von Unterbach war 2017 nicht unumstritten, vor allem im Nachgang für mich persönlich aber ungeheuer wichtig. Das Ende der Hoppeditzrede ist mein Wunsch an Sie alle:

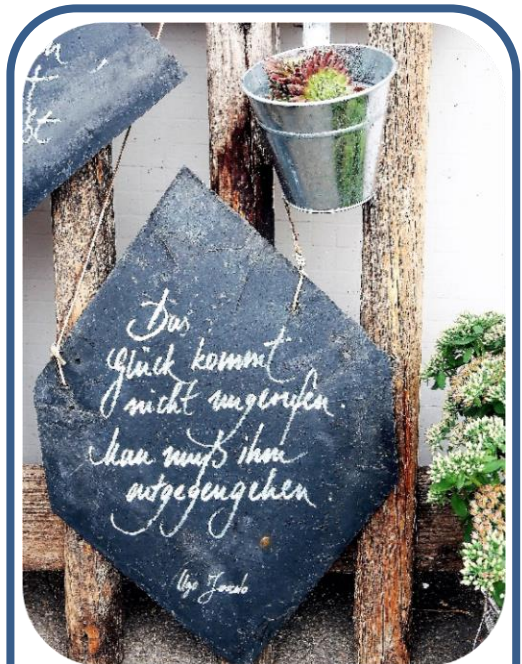


Das Leben ist hart und  
manchmal gemein

Und stellt dir auch so manches  
mal ein Bein

Doch verliere nie deinen Humor  
und den Witz

Das rät euch allen euer Hoppeditz.  
Denn für den, der an den Herrgott  
glaubt,  
sind Humor und Freude jederzeit  
erlaubt



**Gehen Sie frohen Mutes dem  
Glück und einer neuen  
Zukunft entgegen.  
Danke für Ihr Wirken in  
unserer Gemeinde!**

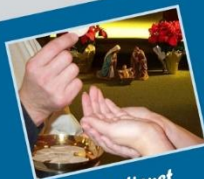
**Alles Gute, lieber Diakon  
Braun, und Gottes Segen!**

# Pfarrfest



Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Johannes der Täufer  
und Mariä Himmelfahrt

8. September 2018  
in Erkrath



*Gottesdienst*



*Kinderspiele*



*Essen & Trinken*



*Dämmerstopp*

14.00 Uhr

Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes

15.00 Uhr

Pfarrfest mit großer Kinderspielewelt in der KiTa  
St. Johannes  
Vielfältiges kulinarisches Angebot

18.00 Uhr

Dämmerstopp im Biergarten  
mit der Band „Tonkomplex“



## Verstärkung im Pastoralteam

**Frank Göbel kommt ab September als Pastoralreferent an unsere Gemeinde**



### Frank Göbel, Pastoralreferent

53 J. verheiratet, ein Sohn (17),  
aufgewachsen im Ruhrgebiet,  
Studium der Theologie in Paderborn und Bonn und zusätzlich Germanistik in Bonn;

- **bisherige Einsatzstellen:**

Frechen, Langenfeld, Düsseldorf, Hilden;

- **Schwerpunkte:**

Kinder- und Familienpastoral,  
Verkündigung, Katechese, Bibelarbeit, geistliche Begleitung und Spiritualität.

### Gemeinde leben (Gl) hat schon mit ihm gesprochen:

- **Gl: Mit welchen drei Worten würden Sie sich beschreiben?**

gewissenhaft, begeisterungsfähig, vertrauend.

- **Gl: Aus welchem Fehler haben Sie am meisten gelernt?**

Gutgläubigkeit.

- **Gl: Was begeistert Sie am allermeisten an Ihrem Beruf?**

Wenn Menschen im Glauben eine Ahnung davon bekommen, was Gott mit ihrem Leben noch so alles anstellen möchte ...

- **Gl: Gibt es für Sie auch Freizeit?**

Hoffentlich auch in Erkrath/Unterbach, wenn ich mal da bin. Dann würde ich gerne: einen Krimi lesen, zum Aikido-Training gehen, segeln und – mit viel Zeit am Stück – noch einmal nach Santiago pilgern.

- **Gl: Wer oder was inspiriert Sie?**

Du – Sie! – und: Der Heilige Geist – wer sonst?

- **Gl: Worin sehen Sie im Moment die dringendste Aufgabe der Kirche?**  
Aufzuhören, sich um sich selbst zu kümmern.
- **Gl: Was erwarten Sie für die Zukunft?**  
Das Reich Gottes, Leben in Fülle.
- **Gl: Stimmt das: Als Christ sollte man einmal die ganze Bibel gelesen haben?**  
Ja, unbedingt! – Und was noch wichtiger wäre: Das Wort Gottes in sich zum Klingen zu bringen.
- **Gl: Ihr Motto (Lieblingsspruch, Zitat)?**  
„Warum willst du den anderen ändern? Er ist doch schon anders!“  
(W. Lambert)
- **Gl: Wann und wo trinken Sie Ihren Espresso am liebsten?**  
Morgens um 6 auf meiner Terrasse – und dann noch einmal gegen halb zehn irgendwo auf dem „Camino“!

**Lieber Herr Göbel, wir wünschen Ihnen einen guten Start in unserer Gemeinde in Erkrath, Erkrath-Untersfeldhaus und Düsseldorf-Unterbach und freuen uns schon darauf, Sie persönlich kennen zu lernen.**





### **Fronleichnam in Unterbach/Unterfeldhaus**

Trotz des hohen Engagements mehrerer Pfarrmitglieder war die Fronleichnamsprozession nicht so gut besucht, wie wir das erhofft hatten. Neben den Messdienern und der Kapelle, den Schützen und Kommunionkindern nahmen nur ca. 40 Personen an der Prozession teil. Natürlich war das auch eine Enttäuschung für die Gruppe, die die Prozession vorbereitet hatte. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei ihnen ganz herzlich.

Leider stellt die Stadt Düsseldorf keine Polizeibegleitung mehr zur Verfügung, macht aber hohe Auflagen zur Sicherung der Prozession.

Angesichts dieser Auflagen und der geringen Teilnahme haben wir Folgendes beschlossen:

- Ab 2019 findet nur noch in Erkrath die Fronleichnamsprozession statt. Dazu werden alle Gemeindemitglieder und die Gruppierungen der gesamten Gemeinde eingeladen.
- Die Vorabendmesse wird in Unterbach gefeiert.
- Am Fronleichnamstag selbst wird in Unterbach keine Messe gelesen.

### **Datenschutz**

Das neue Gesetz zum Datenschutz ist in aller Mund und betrifft auch unsere Gemeinde. Es gibt noch viele Fragen, die geklärt werden müssen. Wir werden einen Fragen-

katalog an den Datenschutzbeauftragten des Erzbistums richten. Bisher stellt es sich für uns folgendermaßen dar:

Wir können unseren Pfarrbrief wie bisher fortsetzen, dürfen allerdings Kinder unter 16 Jahren nur mit schriftlicher Einwilligung der Eltern abbilden. Taufen, Hochzeiten, Todesnachrichten und Geburtstage (die letzten beiden Seiten) dürfen im Pfarrbrief bekannt gemacht werden, aber auf der Homepage dürfen sie nicht mehr erscheinen.



Die bisherigen Pfarrbriefe und die Berichte aus Haiti (wegen der vielen Kinderbilder) wurden zu unserer Sicherheit von der Homepage entfernt. Wir können nur hoffen, dass vieles davon wieder erscheinen kann.

### **Stele für Sternenkinder in Erkrath**

Die Stele mit den dort befindlichen Gräbern für nicht lebend geborene Kinder wurde von Marten Wirtz wieder ehrenamtlich in einen würdigen Zustand gebracht. Die Kosten für die Pflanzen und weiteres

Material übernahm die Jugendstiftung Erkrath.

### **Verwendung des Erlöses des Pfarrfestes**

Die Verwendung des Erlöses des Pfarrfestes ist für die Stelle des Jugendreferenten gedacht. Wie Sie wissen, wird diese Stelle ausschließlich von uns selbst getragen. Leider ist aber die finanzielle Lage unserer Gemeinde durch die vielen

notwendigen Renovierungen problematisch geworden. Wir bitten daher alle Gemeindemitglieder um Spenden für diese Stelle. Denken könnte man auch daran, bei Geburtstagen oder Jubiläen statt Geschenken um Unterstützung für die Finanzierung des Jugendreferenten zu bitten.

*Für den Pfarrgemeinderat  
Elisabeth Bayer    Silke Erkelenz*



## **Herzliche Einladung zum Pfarrfest 2018**

Am 8. September 2018 feiert unsere Gemeinde ihr beliebtes Pfarrfest, zu dem wir Sie alle ganz herzlich einladen.

In diesem Jahr findet das Fest in Erkrath an der Kirche St. Johannes der Täufer statt.

Beginnen wird das Fest mit der Festmesse um 14:00 Uhr in der Kirche.

Anschließend öffnet das Kinderparadies mit vielen Spielen und Aktionen auf dem Gelände des Familienzentrums St. Johannes und unser kleiner Biergarten auf dem Kirchplatz vor der Kirche. Bei kühlen Getränken, leckeren Speisen, und Live-Musik am Abend, können Sie das Pfarrfest, wie in den letzten Jahren genießen.

Besonders schön und gemütlich wird der liebevoll hergerichtete Biergarten durch die Lichtinstallationen, Fackeln und das Kerzenlicht.

Der Erlös des Festes kommt dieses Jahr der Stelle des Jugendreferenten zugute. Unsere Pfarrgemeinde muss diese, für die Kinder- und Jugendarbeit, sehr wichtige Stelle aus eigenen Mitteln finanzieren. Leider werden die finanziellen Mittel immer knapper und die Zukunft der Stelle ist gefährdet.

Herzliche Einladung an alle zusammen im netten Rahmen ein paar schöne Stunden zu verbringen.

*Für den Festausschuss  
Holger Wirtz*

# FÜR FAMILIEN



## Familie - vollkommen?

**Idealbilder sind wichtig. Aber auch Brüche und Neuanfänge gehören zum Leben.**

Im Jugendkatechismus der Katholischen Kirche von 2010 heißt es über die Familie: „Ein Mann und eine Frau, die miteinander verheiratet sind, bilden mit ihren Kindern eine Familie. Gott will, dass aus der Liebe der Eltern, soweit es möglich ist, Kinder hervorgehen. Die Kinder, die dem Schutz und der Sorge der Eltern anvertraut sind, haben die gleiche Würde wie ihre Eltern.“



Ein Idealbild von Familie wird hier gezeichnet, ein geordnetes Bild, klar strukturiert, ohne Brüche mit festgelegten Rollenbildern von

Mann, Frau und Kindern. Aber es ist ein Bild, das nicht mehr die ganze Lebenswirklichkeit der Familie heute mit ihren vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen umfassen kann. Eine Umfrage der Deutschen Bischöfe zum Thema Familie an alle Katholiken hat gezeigt, wie weit die Lebenswirklichkeit der katholischen Christen an vielen Stellen von der Vorgabe unserer Kirche divergiert.

## Neue Fragen

Ganz neue Fragen sind auf die „Familie heute“ zugekommen:

- Was ist, wenn ein Ehepaar in einer zweiten Ehe verheiratet ist?
- Wie geht Familienleben, wenn ein Partner fehlt?
- Wie kann Familie gelebt werden, wenn ein gleichgeschlechtliches Paar für die Erziehung der Kinder Verantwortung übernimmt?

## Gelebte Treue

So verschieden Familienleben sich heute auch darstellt, immer gibt es noch Grundlagen, ohne die kei-

ne Familiengemeinschaft auskommen kann:

Gelebte Treue und Verlässlichkeit, sie schaffen die Grundlage für Vertrauen, Geborgenheit und Aufgehobensein! Verantwortung für die Erziehung, denn Kinder brauchen stabile, glaubwürdige Vorbilder! Und schließlich, die Weitergabe des Glaubens!

Der dreifaltige Gott ist in seiner Tiefe Gemeinschaft, und wir Menschen sind auf sein Ebenbild hin geschaffen. Wo Menschen diese Liebe leben, sind sie Abbild und Beispiel der Treue Gottes zu uns Menschen.

Idealbilder sind wichtig. Aber auch Scheitern und Brüche, Versagen und Neuanfänge gehören zu unserem Leben. Auch dort, wo Menschen einen neuen Anfang wagen, dürfen sie auf die verzeihende Lie-

be unseres Gottes vertrauen. Jesus Christus hat sie uns vorgelebt.

Seine Liebe ist größer als unser Versagen. Der Blick auf sein Handeln mag uns helfen, die Herausforderungen, die an die heutige Familie herantreten, zu meistern; die Familien zu begleiten, wenn Nöte und Fragen sich auftürmen.

Familie ist und bleibt, trotz aller Veränderungen, Urzelle der menschlichen Gemeinschaft und ist gerade deshalb dem Schutz der Kirche, der Gesellschaft und dem Staate anvertraut. Neben allen Belastungen und Sorgen sollten wir immer wieder hervorheben, wie großzügig auch heute in der Familie Liebe gelebt werden kann und in unsere ganze Gesellschaft ausstrahlt und ihr damit zu Gute kommt.

*Angelika Haite nach  
Pfarrbriefservice.de gekürzt*

**FAMILIE HEUTE:  
EINE HERAUSFORDERNDE  
COLLAGE AUS  
VIELEN UNTERSCHIEDLICHEN  
WIRKLICHKEITEN VOLLER  
FREUDEN, DRAMEN  
UND TRÄUME.**

PAPST FRANZISKUS

# Sommerfest im kath. Familienzentrum St. Johannes



Nun ist unsere Einrichtung seit 10 Jahren als „Familienzentrum NRW“ zertifiziert – ein Anlass auf das Erreichte zurück zu blicken und mit unseren Kindern, ihren Eltern, den Kooperationspartnern und Gemeindemitgliedern sowie dem gesamten Team zu feiern.

**„Wir feiern heute ein Fest und kommen hier zusammen, wir feiern heut ein Fest, weil Gott uns alle liebt.**

**Herein, herein, wir laden alle ein“**, mit diesem Lied eröffneten wir unseren Gottesdienst und zogen in unsere schöne und ehrwürdige Pfarrkirche ein.

Stolz trugen dabei die Vorschulkinder ein großes, selbst gestaltetes Kreuz aus Mosaiksteinchen. Dieses wurde dann von Pastor Ernst gesegnet und anschließend im

Beratungsraum unsres Familienzentrums aufgehängt.



Auf das Thema „**Kinderrechte**“ wollten wir diesmal besonders aufmerksam machen. Dazu hatten wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartner eine Ausstellung organisiert. Viel Spaß machte den Kindern und den Besuchern auch das Kindermusical zum gleichen Thema und das Basteln einer „Kinderrechte-Börse“.

Der „Eine Welt-Laden“ mit seinem Stand war ebenfalls dabei.

Für weitere Unterhaltung, besonders auch für die kleinen Besucher, sorgten eine Hüpfburg und ein Eisenbahn-Karussell. Beides machte riesen Spaß und lockte mehrere Familien mit kleinen Kindern zu uns. Natürlich

war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zu Gegrilltem gab es auch ein buntes Salat- und Käsebuffet mit vielen internationalen Spezialitäten.

All das wurde von unseren Eltern gespendet. Ein Gummibärchenladen und eine Popcornmaschine versüßten den Kindern zusätzlich den Tag.

„Wir können sehr stolz auf unser schönes Familienzentrum sein“, so die Meinung von Pastor Ernst und Elisabeth Bayer vom Pfarrgemeinderat.

*Renate Dudek*





## Katholisches Familienzentrum St. Johannes – die richtige Entscheidung für Ihr Kind

Unsere katholische Kindertagesstätte St. Johannes trägt seit 10 Jahren das Gütesiegel

„**Familienzentrum NRW**“.

- Wir praktizieren eine wertorientierte, frühreligiöse Erziehung.
- Wir orientieren uns am christlichen Menschenbild, Toleranz gegenüber Andersdenkenden, multikulturelle Öffnung und Bewahrung der Schöpfung.
- Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- Wir stützen die kindliche Entwicklung durch Frühförderung in den Bereichen alltagsintegrierte Sprachentwicklung, mathematisch-naturwissenschaftliches Experimentieren, spielerisches Kennenlernen der englischen Sprache, Bewegungserziehung, gesunde Ernährung, musikalische Früherziehung und tiergestützte Pädagogik.
- Wir sorgen durch Kooperation mit der Johannesschule für einen abgestimmten, sicheren Übergang unserer Vorschulkinder in die Grundschule.
- Wir halten in unsrem Netzwerk von über 20 Kooperationspartnern eine Fülle von Dienstleistungen, Angeboten und Hilfestellungen im nahezu allen Erziehungs- und Familienentwicklungsfragen bereit.
- Wir steigern die Elternkompetenz durch fachliche Beratung und Weiterbildungsveranstaltungen.



**Gottesdienst zum Sommerfest**



Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Johannes der Täufer  
und Mariä Himmelfahrt

## Heilige Messe am Unterbacher See

**2. September 2018 – 11:00 Uhr**



# GRAU

**MEISTERBETRIEB  
DER DACHDECKERINNUNG**

# GRAU

100 Jahre -



**Blitzschutz**

Blitzschutz- und Erdungsanlagen - sowie Prüfungen für Ihr Haus

Olaf Grau Dachdeckermeister GmbH  
Steinhof 9 - 40699 Erkrath  
Telefon (0211) 24 63 11 und 24 34 71  
Telefax (0211) 9 24 23 68  
[www.grau-bedachung.de](http://www.grau-bedachung.de)



### kfd Erkrath

- Mi 01. Aug 2018 09:00 Uhr Frauenmesse,  
anschl. Frühstück im Pfarrsaal
- Di 07. Aug 2018 Kartenverkauf im Pfarrbüro für den Jahresausflug  
der kfd am 22. August 2018 zum Kloster Steinfeld  
in der Eifel  
Fahrtkosten und Führung 20,00 € plus 15,00 € für  
Mittagessen incl. Getränke
- Mi 22. Aug 2018 **kfd-Jahresausflug nach Kloster Steinfeld**, dort  
Hl. Messe, Führung und Mittagessen, danach Wei-  
terfahrt durch die Eifel  
Abfahrt 8:00 Uhr ab Kirchplatz
- Mi 05. Sep 2018 **18:30 Uhr Frauenmesse** -Achtung andere Zeit!  
anschl. Treffen bei einem kühlen Getränk.  
Wir laden besonders die berufstätigen Frauen ein,  
die sonst morgens nicht kommen können.
- Sa 08. Sep 2018 PFARREST - kfd-Kuchenstand auf dem Kirchplatz!  
Wir bitten um Kuchenspenden für festen Kuchen,  
Obstkuchen oder Muffins. Bitte keine Torten mit  
Sahne, da keine Kühlung vorhanden ist.

### kfd Unterbach

- Do 09. Aug 2018 9:00 Uhr Heilige Messe,  
Thema: "Denk an uns, Herr"  
anschl. bis 11:00 Uhr Kartenverkauf für Ausflug  
im Jugendheim
- Sa 25. Aug 2018 8:30 Uhr **Frauenausflug zur Abtei Marienstatt**  
im Westerwald und nach Hachenburg  
Näheres entnehmen Sie bitte Gemeinde aktuell  
und den Aushängen,  
Kosten: kfd-Mitglieder € 25,00, Gäste € 28,00,  
Anmeldung: Frau Borkowski, Tel. (0211) 25 23 32
- Mi 05. Sep 2018 9:00 Uhr Mitarbeiterinnenrunde im Jugendheim
- Do 13. Sep 2018 9:00 Uhr Heilige Messe  
Thema: "Der Samen ist das Wort Gottes, der  
Sämann ist Christus"



Fr 28. Sep 2018 **18:30 Uhr Heilige Messe am Abend,**  
von Frauen vorbereitet, anschl. Beisammensein im  
Jugendheim bei einem Glas Wein.  
Besonders berufstätige Frauen sind dazu herzlich  
eingeladen!

Nach der Frauenmesse lädt der Vorbereitungskreis herzlich zu einer Tasse Kaffee und zum Gespräch ein!

### Sprechstunden Caritas

- jeden 2. und 4. Mittwoch des Monats\* im Pfarrbüro Unterbach
- jeden 2. und 4. Donnerstag des Monats\* im Pfarrbüro Erkrath

\*jeweils von 16:00 bis 17:00 Uhr

### Termine Marktcafé im Gemeindezentrum in Unterfeldhaus

An jedem 2. und 4. Mittwoch eines Monats ist im Gemeindezentrum in Unterfeldhaus in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr das Marktcafé geöffnet. Das sind folgende Termine:

**8. August, 22. August, 12. September, 26. September**

Bei einem kleinen Imbiss und einer Tasse Kaffee besteht die Möglichkeit in netter Runde ein wenig auszuruhen und mit anderen ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung dazu!

### Termine Ministranten Erkrath

- montags 16:15 – 17:15 Uhr  
Gruppenstunde
- dienstags 16 – 17 Uhr  
Gruppenstunde mit Üben

Alle Messdienerpläne findet ihr auf der  
Homepage [www.kk-eu.de](http://www.kk-eu.de).





### Kurse und Dauerangebote des Familienzentrums:

#### ▪ Eltern-AG

im Eltern-Kind-Café, Kreuzstr. 32  
jeden Montag 10:00 – 12:00 Uhr

#### ▪ Frühe Hilfen - Angebote für junge Familien

im Eltern-Kind-Café, Kreuzstr. 32  
jeden Dienstag und Donnerstag 09:30 – 11:30 Uhr

#### ▪ Babymassage

im Eltern-Kind-Café, Kreuzstr. 32  
7x freitags 10:00 – 11:30 Uhr

Kurs 4: 10.08. – 21.09.2018

Kurs 5: 12.10. – 30.11.2018

Kursgebühr 25 Euro

Info / Anmeldung: Tel. (0172) 20 32 766, [stefanie.perkuhn@online.de](mailto:stefanie.perkuhn@online.de)

#### ▪ Rückbildungskurse

7x dienstags 18:30 – 20:00 Uhr

Kurs 3: 04.09. – 16.10.2018

Info/Anmeldung: [hebamme.dorothee.lingen@gmx.de](mailto:hebamme.dorothee.lingen@gmx.de)

#### ▪ Musikzwerge – musikalische Früherziehung f. U3 Kinder/Eltern

mittwochs 15:30 – 16:15 Uhr

#### ▪ Eltern-Kind-Turnen f. U3 Kinder/Eltern

Jeden 2. Samstag im Monat 10:00 – 11:30 Uhr

Kurs 3: 08.09. – 08.12.2018

anfeuern aufrichten  
**ermutigen**  
stärken aufmuntern bestärken  
aufbauen Auftrieb geben  
aktivieren beflügeln Mut machen  
anspornen



### **Regelmäßige Beratungen im katholischen Familienzentrum**

Geht der Beratungsbedarf über die Beantwortung von Fragen zur kindlichen Entwicklung hinaus, vermittelt das katholische Familienzentrum kompetente Fachdienste und Therapeuten, mit denen im Familienzentrum vertrauliche Gespräche geführt werden können.

Experten wie Sozialpädagogen, Logopäden, Rechtsanwälte und Sozialarbeiter leisten individuelle, vertrauliche Beratung. Die Beratungsgesprächen finden grundsätzlich im Familienzentrum in einem separat liegenden Beratungsraum statt. Alle Berater unterliegen der Schweigepflicht.

#### **Offene Sprechstunde zur Sprachförderung**

am 1. Dienstag im Monat 15:00-16:00

Erstberatung und evtl. Aufzeigen von Therapieansätzen bei Sprachentwicklungsstörungen durch die Logopädin Bettina Körschkes

#### **Offene Sprechstunde zur Erst-Rechtsberatung**

am 1. Mittwoch im Monat 17:00-18:00

Entlastung bei rechtlichen Unsicherheiten, Tipps und Empfehlungen, z.B. bei Vertragsproblemen und Angelegenheiten für alle Familienmitglieder von Kindern bis zu Senioren durch Rechtsanwalt Harald Schnell.

#### **Offene Sprechstunde zur Erziehungs- und Entwicklungsberatung**

am 1. Donnerstag im Monat 08:00-09:00

Erziehungspsychologen, Sozialarbeiter und Sozialpädagogen des psychologischen Dienstes der Stadt Erkrath beraten in offener Sprechstunde und nach individueller Terminvereinbarung; mit Dipl. Sozialpädagogin Almut Cohausz.

#### **Kinder-, Jugend-, Familienberatung**

am 1. Freitag im Monat 08:00-09:00

Beratung in familiären Krisensituationen. Vermittlung von Hilfen und Unterstützung bei wirtschaftlichen Belastungen, Schuldnerberatung, Trennungs- und Konfliktberatung, Hilfen vor Gericht; mit Dipl. Sozialarbeiterin Michaela Pohl



## Besondere Gottesdienste im August und September

### August

#### **Samstag, 11. August      Schützenfest in Unterbach**

UB      18:30 Uhr      Hochamt anlässlich des Schützenfestes

#### **Mittwoch, 15. August      Patronatsfest Mariä Himmelfahrt**

UB      18:30 Uhr      Festhochamt, anschl. Agape

#### **Mittwoch, 29. August**

ER      09:00 Uhr      Einschulungsgottesdienst des Gymnasiums

#### **Donnerstag, 30. August**

ER      09:00 Uhr      Einschulungsgottesdienst der Grundschulen

UB      09:00 Uhr      Ökum. Einschulungsgottesdienst Grundschulen

UF      08:30 Uhr      Ökum. Einschulungsgottesdienst Grundschulen

### September

#### **Sonntag, 02. September**

UB      **11:00 Uhr!**      **Hl. Messe am Nordstrand des Unterbacher Sees** (Bootshafen) mit dem Chor „Vox Nova“, anschl. Picknick der mitgebrachten Speisen. Die Grillplätze am See können kostenlos benutzt werden. Anmeldung im Pfarrbüro Unterbach!

Die Messen um 09:45 Uhr/Unterbach und 11:15 Uhr/Erkrath fallen wegen der Seemesse aus!

#### **Samstag, 08. September gemeinsames Pfarrfest in Erkrath**

ER      14:00 Uhr      Familienmesse zum Pfarrfest

Die Messen um 17 Uhr/Erkrath und 18:30 Uhr/Unterfeldhaus fallen aus!

#### **Mittwoch, 26. September**

UB      15:30 Uhr      Hl. Messe mit Krankensalbung, anschl. Kaffeetrinken im Jugendheimsaal

#### **Donnerstag, 27. September**

ER      16:00 Uhr      Ökumenischer Gottesdienst für Rat und Verwaltung in der evangelischen Kirche, Bahnstraße

#### **Samstag, 29. September**

ER      10:00 Uhr      Ökumenischer Schulgottesdienst anl. des 50jährigen Bestehens des Gymnasiums am Neandertal auf dem Schulgelände

**In den Sommerferien fallen die Hl. Messen  
donnerstags, 18:30 Uhr in Erkrath und  
freitags 18:30 Uhr in Unterbach aus!**



## Regelmäßige Gottesdienste

### Erkrath

|                 |           |  |
|-----------------|-----------|--|
| <b>Sonntag</b>  | 11:15 Uhr | Hl. Messe  |
| Montag          | 11:00 Uhr | Rosenkranzgebet im CBT-Haus                      |
| Dienstag        | 08:00 Uhr | Schulgottesdienst                                |
| Mittwoch        | 09:00 Uhr | 1. im Monat als Frauenmesse in der Kirche        |
|                 | 11:00 Uhr | Hl. Messe im CBT-Haus                            |
|                 | 17:30 Uhr | Rosenkranz- / Kreuzwegandacht im CBT-Haus        |
| Donners-<br>tag | 08:00 Uhr | Schulgottesdienst                                |
|                 | 18:30 Uhr | Hl. Messe – <b>fällt in den Schulferien aus!</b> |
| Freitag         | 09:00 Uhr | Hl. Messe  |
|                 | 10:30 Uhr | 4. im Monat Hl. Messe im Bavierhaus              |
|                 | 12:00 Uhr | 1. im Monat Herz-Jesu-Andacht                    |
|                 | 16:00 Uhr | 2. im Monat Hl. Messe im Rosenhof                |
| <b>Samstag</b>  | 16:00 Uhr | Beichte  |
|                 | 16:30 Uhr | Rosenkranz                                       |
|                 | 17:00 Uhr | Sonntagvorabendmesse                             |

### Unterbach

|                 |           |  |
|-----------------|-----------|--|
| <b>Sonntag</b>  | 09:45 Uhr | Hl. Messe  |
| Montag          | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet                                  |
| Mittwoch        | 08:15 Uhr | Schulgottesdienst                                |
| Donners-<br>tag | 09:00 Uhr | Hl. Messe  |
|                 |           | 2. im Monat als Frauenmesse                      |
| Freitag         | 18:00 Uhr | Beichte  |
|                 | 18:30 Uhr | Hl. Messe – <b>fällt in den Schulferien aus!</b> |
|                 | 19:00 Uhr | 1. im Monat Herz-Jesu-Andacht                    |

### Unterfeldhaus

|                |           |                      |
|----------------|-----------|----------------------|
| Dienstag       | 07:55 Uhr | Schulgottesdienst    |
|                | 18:30 Uhr | Hl. Messe            |
| <b>Samstag</b> | 18:00 Uhr | Rosenkranz           |
|                | 18:30 Uhr | Sonntagvorabendmesse |

Direkt um die Ecke: zwei der modernsten REWE Märkte der Region. Hier finden Sie für jeden Anlass und Geschmack die richtigen Angebote. Von unseren Eigenmarken zu Discountpreisen bis zur ausgewählten Gourmetlinie. Und unsere Bistros begleiten Sie kulinarisch durch die Woche.

Abonnieren Sie auch unseren Newsletter mit den aktuellen Wochenplänen der beiden Bistros auf

[www.stockiesbistro.de](http://www.stockiesbistro.de)



**STOCKIESBISTRO**

... in Alt-Erkrath , Bavier-Center

WIR FREUEN  
UNS AUF SIE!

**REWE**  
Stockhausen oHG  
DEIN MARKT



... in Erkrath -  
Unterfeldhaus

**SB<sub>2</sub>**  
**STOCKIESBISTRO**

REWE Markt im Baviercenter, Bongardstraße 1, 40699 Erkrath, Telefon 0211 6101946, Mo-Sa von 7 - 21 Uhr  
REWE Markt Unterfeldhaus, Neuenhausplatz 74, 40699 Erkrath, Telefon 0211 253727, Mo-Sa von 7 - 22 Uhr



## Nicht vergessen: Unsere Sommer - Umfrage

**Wo fühl(t)en Sie sich Gott besonders nahe?**

**Erzählen Sie von religiösen Erfahrungen im Urlaub?**

Es soll ja vorkommen, dass man im Urlaub etwas Zeit und Ruhe findet. Auch etwas Ruhe um über sich, die Welt und Gott nachzudenken.

Bei einem Stadtbummel oder auch ganz bewusst besuchen viele Menschen gerade in den Ferien die Kirchen am Urlaubsort. Während der Wanderung betreten wir vielleicht die Kapelle am Wegesrand oder wir schauen hoch zum Gipfelkreuz.

Schreiben Sie uns Ihre Urlaubserlebnisse zum Thema „Glauben“ oder „Kirche“.

Haben Sie z.B. eine besondere Kirche besucht? Einen Wallfahrtsort?

Waren Sie bei einer anderen Konfession zu Gast oder haben Sie in anderen Ländern Neues oder Kurioses in Kirchen erfahren?

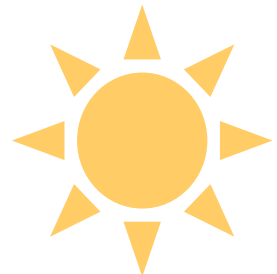
Haben Sie beeindruckende Menschen getroffen oder von Ihnen gehört?

**Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen im Sommerurlaub: als Foto, als kleiner Bericht oder einfach nur als Gruß!**

Die schönsten Erfahrungen kommen im Herbst in „Gemeinde leben“!

**Senden Sie Ihr Erlebnis oder Ihr Foto an: [pr@katholisch-erkrath-unterbach.de](mailto:pr@katholisch-erkrath-unterbach.de)**

*Ihr Redaktionsteam „Gemeinde leben“*



Veröffentlichung und Kürzung Ihrer eingesandten Beiträge behält sich die Redaktion vor.



## Schon fünf Jahre „Marktcafé“ in Unterfeldhaus

Eröffnet wurde unser Café am 8. Mai 2013. Zunächst öffnete das Marktcafé nur einmal im Monat, doch bald war klar: Einmal im Monat ist zu wenig!

In den vergangenen Jahren ist das Café zu einer festen Einrichtung geworden, so dass wir am 9. Mai 2018 unser fünfjähriges Bestehen feiern konnten.



Bei uns können Sie in angenehmer Atmosphäre Freunde und Bekannte treffen, zu günstigen Preisen an liebevoll gedeckten Tischen frühstücken und über Gott und die Welt diskutieren.

Am 26. September hält Frau Lessner einen Vortrag über Homöopathie (weitere Angebote und Ideen erwünscht), am 28. November besteht die Möglichkeit, Modeschmuck zu erwerben.

Wir verdoppelten unser Angebot und laden Sie - die Menschen aus Unterfeldhaus, Unterbach und Erkrath - seither an jedem zweiten und vierten Mittwoch im Monat herzlich in das Marktcafé im Gemeindezentrum am Niermannsweg in Unterfeldhaus ein!

**Schauen Sie mal rein!  
Wir freuen uns auf Sie!**

*Cäcilie Meves*

**Wir öffnen zur Marktzeit,  
nämlich von  
10 bis 12 Uhr.**





## 16. Stiftungsfest – festlich und fröhlich

### Stifter feierten mit der Pfarrgemeinde

Unser Stiftung St. Johannes der Täufer wurde vor 16 Jahren gegründet.

Am 24.06.2018 feierten die Stifter und Freunde der Stiftung dieses Ereignis nach einem festlichen Dankgottesdienst mit vielen Gemeindemitgliedern in fröhlicher Runde.

Bei einem kleinen Imbiss und einem Umtrunk auf der Wiese vor dem Pfarrhaus ging es fröhlich zu. Es gab viele Gelegenheiten zu guten Gesprächen und um sich noch besser kennen zu lernen. Für neue Gemeindemitglieder war es auch eine Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen.

*Michael Stephan*



## Caritas in Alt-Erkrath

Die Caritas-Haussammlung in Erkrath konnte mit dem hervorragenden Ergebnis von **9.421,65 Euro** abgeschlossen werden. Dafür sagen wir allen Spendern von Herzen „Danke“.

Jede Spende ist ein Zeichen für Mitmenschlichkeit und Solidarität. Spenden wenden akute Not und schenken Menschen in besonderen oder schwierigen Lebenslagen

Freude und Hoffnung. Aber auch die regelmäßigen Dienste der Gemeindecaritas (SeniorengGeburtstage, Krankenbesuchsdienst, etc.) sind damit gewährleistet.

Dank gilt auch den ehrenamtlichen Sammlern, die mit dem Besuch bei den Gemeindemitgliedern Kirche, Pfarrei und Caritas in Erinnerung bringen.

*Für den Caritaskreis  
Erika Krumbholz*

# Firmung in unserer Pfarrgemeinde



**Am Donnerstag, 05. Juli 2018, spendete Weihbischof Dr. Dominik Schwaderlapp 38 Jugendlichen aus unserer Gemeinde in St. Mariä Himmelfahrt, Unterbach das Sakrament der Firmung:**

■ Jona Alipaß ■ Kamil Bak ■ Florian Becher ■ Marco Bischoff ■ Agatha Bonk ■ Luis Cyran ■ Luke Cyran ■ Jan Czekalla ■ Moritz Dommke ■ Juliane Duda ■ Krystian Durski ■ Jannick Fazio ■ Theresa Fuhrmann ■ Luka Geishauser ■ Ben Hahn ■ Michelle Heinze ■ Raphael Heuberger ■ Laura Kanis ■ Johann Köhler ■ Rebekka Franziska Liedtke ■ Christian Neunzig ■ Maximilian Neunzig ■ Mia Sofie Offergeld ■ Katrin Paul ■ Samuel Pemsel ■ Maxime Potrett ■ Neele Rosen ■ Eva Sanduloff ■ Alessia Savini ■ Julia Schaffmeister ■ Hanna Schuster ■ Szymon Sornek ■ Kinga Donata Streckbein ■ Paula Trapphagen ■ Julius Willems ■ Jan Witzki ■ Sandro Wünsche ■ Eva Sofia Zatko

**Wir gratulieren allen Firmanden, ihren Eltern und Paten, wünschen Ihnen Gottes Segen und beten für sie.**



## Sängerinnen und Sänger gesucht!

### Vox Nova bietet Projektarbeit an

Der Chor **Vox Nova** plant für das Frühjahr 2019 wieder ein besonderes Konzert. Er wird unter anderem das Magnificat des englischen Komponisten John Rutter zur Aufführung bringen.

Bemerkenswert am Magnificat von Rutter ist eine vielschichtige Harmonik und Rhythmik, die auch Elemente des Jazz aufgreift, und ein großer melodischer Erfindungsreichtum, die seiner Musik eine sehr persönliche und suggestive Kraft verleihen. Dabei werden auch textliche und melodische Zitate aus weit zurückliegenden Epochen auf überraschend eigenwillige Art eingesetzt.



Das Magnificat ist eine Lobpreisung Gottes, und John Rutters Vertonung ist wahrhaft jubilierend.

Diese sieben Sätze dieser Komposition vereinen eine Vokal-Solistin, einen gemischten Chor und ein instrumentales Kammerensemble zu einem ungewöhnlichen Klangkörper und bilden eine spannungsvolle Einheit. John Rutter gilt gegenwärtig als einer der bedeutendsten Komponisten von Chor- und Kirchenmusik.

Der Chor lädt interessierte Sängerinnen und Sänger zu diesem Projekt ein.

Die regelmäßigen Proben für diese Aufführung finden

**donnerstags**

**von 19:00 Uhr – 20:10 Uhr**

in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt in Düsseldorf - Unterbach statt.

Die erste Probe dieses Projektes ist am

**4. Oktober 2018.**

Hier werden auch Einzelheiten besprochen.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Wenn Sie interessiert sind, nehmen Sie bitte unbedingt vor Beginn des Projektes Kontakt mit unserem

Kantor Mathias Baumeister auf.

Tel. (0211) 20 21 32



## Unterbacher Schützenfest mit Kirmes 10. bis 13. August

### Festprogramm

#### Freitag, 10. August

- 18:00 Uhr Abholen der Kindergarten-Kinder
- **18:30 Uhr Eröffnung mit Flaggenhissen, Platzkonzert und Fassanstich** auf dem Festplatz
- 20:00 Uhr Disco-Party im Festzelt mit "Das Disco Duo", Duisburg

#### Samstag, 11. August

- 16:45 Uhr Antreten der Schützen auf dem Festplatz zum Abholen der Majestäten
- 18:30 Uhr Hl. Messe in der kath. Kirche mit dem "Bläser-Ensemble Silver Brass"
- 19:30 Uhr Kranzniederlegung am Denkmal für die Gefallenen der Bruderschaft
- 20:00 Uhr "Zelt-Party" mit Livemusik: "popcorn" Partyband mit Sängerin und die "RHEIN FANFAREN"





### **Sonntag, den 12. August**

- 06:00 Uhr Wecken der Schützen sowie der Freunde und Gönner
- 10:30 Uhr Musikalischer Frühschoppen im Festzelt
- 14:00 Uhr Empfang der Ehrengäste
- 15:00 Uhr Festzug durch Unterbach  
Antreten: Gerresheimer Landstr. / Am Strasserfeld
- 16:00 Uhr Parade auf der Vennstraße, vor der »Zault Residenz«
- 17:00 Uhr Abschlusspiel der Musikkapellen und Begrüßung der Ehrengäste und Gastvereine im Festzelt, anschließend musikalische Unterhaltung
- 17:30 Uhr Vogelschießen für die Unterbacher Vereine

### **Montag, 13. August**

- 11:00 Uhr Bürgervogelschießen und Ausschießen des Joachim-Zech-Wanderpokals
- **16:00 Uhr Königs- und Prinzenvogelschießen**
- 20:00 Uhr Krönungsball im Festzelt mit Ehrungen und Großer Zapfenstreich

**An allen Tagen freier Eintritt ins Festzelt!**

**Die Unterbacher Bürger werden gebeten, ihre Häuser zu schmücken oder zu flaggen.**



## "Ich möchte eine heilige Messe bestellen."

### Messintentionen - Messstipendien

*"Ich möchte um das Gebet der Gemeinde in einem Anliegen bitten."* Diese Bitte ist Vielen nicht mehr geläufig. „Gemeinde leben“ informiert Sie:

Als "Glieder eines Leibes" (1 Kor 12,26) tragen Christen Not und Sorgen aller mit, jeder kann seine Anliegen der Gemeinde mitteilen und sie bitten, mit ihm zu beten.

**Wir gedenken beispielsweise der Toten, die mit uns über den Tod hinaus verbunden sind, oder bitten um das Gebet in einer besonderen Meinung.**

Mit der Bitte, ein Gebetsanliegen in die Feier der heiligen Messe hineinzunehmen, ist es üblich, einen kleinen Geldbetrag zu bezahlen. Früher diente dieser dem Lebensunterhalt des Geistlichen und z.B. zur Bezahlung von Messwein und Kerzen.

Die heilige Messe ist eine Begegnung mit Christus, die man nicht bestellen oder bezahlen kann.

Das Stipendium (auch Intention genannt) wird heute verstanden als eine Form der tätigen Teilnahme der Gläubigen an der heiligen Messe. Aus Freude darüber, dass wir durch Christi Tod und Auferstehung schon Erlöste sind, geben wir weiter, was wir empfangen haben.

Wer sich in der Feier der Eucharistie von Gott beschenken lässt, kann etwas an andere weitergeben.



Das Messstipendium kann so ein Zeichen unserer Bereitschaft sein, an den Aufgaben der Kirche mitzuwirken und die Not der Bedürftigen zu lindern.

### **Was passiert heute mit dem Geld?**

In Deutschland sind alle als Messstipendien gegebenen Beträge in voller Höhe an die jeweilige Kirchenkasse abzuführen. Der Priester kann für jede Messfeier nur ein Stipendium annehmen.

Alle Anliegen werden in der jeweiligen Messe genannt, manchmal bis zu fünf, jedoch verbleibt nur ein Stipendium in der Pfarrgemeinde.

Die überzähligen werden an Priester in ärmeren Ländern weitergeleitet. Diese lösen die Messverpflichtungen ein und leben weitgehend von den damit verbundenen Geldgaben. Es wird also für jedes einzelne Anliegen auch eine heilige Messe gefeiert.

Die Höhe des Messstipendiums, 5 Euro, wird vom Bischof festgelegt. Bedürftige können selbstverständlich auch ohne Geldgabe ihre Anliegen für das Gebet in der Messe nennen lassen.

*Angelika Haite*

## elternbriefe du + wir

### Eine Initiative der katholischen Kirche

Die Elternbriefe wollen dazu beitragen, dass das Leben in Ehe und Familie gelingt. Dazu hat die katholische Kirche diese Initiative gestartet. Erarbeitet werden die Briefe von einem Team von Fachleuten: Erziehungsberatern, Ärztinnen, Theologen, Journalisten. Das bürgt nicht nur für eine solide fachliche und wissenschaftliche Grundlage der Beiträge, sondern auch für eine einfache, gut lesbare Sprache.

## elternbriefe

Die neue Elternbriefe-App ist da!



© Fotolia / Dmitry Lobanov



# „Netiquette“ in der digitalen Welt

## Smartphone und Co. als neue Herausforderungen

Seit online kommuniziert wird, steht die Forderung im Raum, auch im digitalen Raum höflich zu sein.

Den sozialen Umgang in Foren und Chats regelt die sogenannte Netiquette. Weil inzwischen neue Geräte (wie Smartphone, Tablet) und neue Dienste (wie Messenger, Soziale Netzwerke) verwendet werden, reicht dieser Knigge fürs Netz nicht mehr aus.

Es geht immer noch darum, wie man miteinander kommuniziert – aber auch, wann man die digitalen Möglichkeiten nutzt und in welchen Situationen dies unpassend ist.

Im Internet-ABC finden sich Regeln und praktische Vorschläge für Kinder und Eltern:

[www.internet-abc.de/netiquette](http://www.internet-abc.de/netiquette)



### Regeln speziell für Eltern

Eltern erziehen ihre Kinder nicht nur mit dem, was sie ihnen sagen, sondern auch mit dem, was sie selbst tun. Um also für Kinder ein überzeugendes Vorbild abzugeben, müssen wir unser eigenes Verhalten selbstkritisch unter die Lupe nehmen. Kinder beobachten uns.

- Das Smartphone in der Hand beim Abholen der Kinder von dem Kindergarten oder der Schule – muss das sein?
- Beim gemeinsamen Spielen oder Vorlesen gehört die Aufmerksamkeit den Kindern, nicht dem Smartphone.
- Beim Essen stört das Smartphone nur.
- Nicht heimlich das Smartphone der Kinder kontrollieren. Auch Kinder haben ein Recht auf Privatsphäre.
- Kinder im Gespräch nicht stehen lassen, weil ein Anruf kommt.
- In Sozialen Netzwerken keine Fotos von Kindern posten. Wenn Fotos von Kindern, dann (z. B. bei WhatsApp) in geschlossenen Gruppen.
- Keine Urlaubsfotos von Kindern nackt oder im Badeanzug verschicken oder posten.

*Aus „internet-abc für Eltern“*

*Pfarrbriefservice*



## Lieben Sie Weihnachten?

Genießen Sie die Vorfreude mit Kerzenschein und duftendem Tannengrün? Freuen Sie sich auf einen schön geschmückten Weihnachtsbaum und die liebevoll gestaltete Weihnachtskrippe?

### **Dann laden wir Sie sehr herzlich ein, Teil der Weihnachtsvorbereitung in Unterfeldhaus zu sein!**

Wir möchten gerne ein ökumenisches Team bilden, das die **Krippe** aufbaut, liebevoll in Szene setzt und eventuell auch den Schmuck der Weihnachtsbäume übernimmt.

Natürlich wird Küsterin Frau Baumeister, die die Krippenfiguren und Gegebenheiten bestens kennt, Ihnen mit Hilfestellungen zur Seite stehen. Wir freuen uns aber besonders über Ihre eigenen Ideen.

Konkrete Aufgaben wären: Ab-

stimmung der Ideen, Materialbeschaffung, Aufstellen des vorhandenen Krippenhauses, Inszenierung der Krippenfiguren, Hilfe beim Aufstellen und Schmuck der Weihnachtsbäume, Abbau.

Das Arbeitsvolumen unserer Küster reicht leider nicht mehr aus, um diese Aufgaben alleine zu übernehmen.

Umso schöner ist es, wenn Sie ein wenig Zeit in Ihr Gemeindezentrum investieren, um Weihnachten durch die Krippe und die Weihnachtsbäume stimmungsvoll zu gestalten.

### **Melden Sie sich gerne bei:**

- der evang. Pfarrerin Kuhn, Tel.: (0211) 25 14 00, [gisela.kuhn@ekir.de](mailto:gisela.kuhn@ekir.de) oder bei
- der Ehrenamtskoordinatorin Stefanie Perkuhn, Tel.: (0170) 59 32 337, [sperkuhn@kk-eu.de](mailto:sperkuhn@kk-eu.de)





## Schrott für den Jugendreferenten!

Die Pfadfinder des Stammes DPSG Erkrath sammeln **am Sonntag, 16.09.2018** Schrott, der der Finanzierung der Stelle des Jugendreferenten, Holger Wirtz, zugute kommen soll.

finanziert wird, zählt jede Unterstützung.

Nicht abgegeben werden, können Kühlschränke, Fernseher, Gefriertruhen, Computermonitore und Tastaturen. Jeder andere Metall-



Am Sonntag kann von 12 bis 17 Uhr Schrott am Kolpingheim (Kirchstraße 7a) abgegeben werden.

Da die Stelle des Jugendreferenten ausschließlich durch Spenden

schrott, beispielsweise Stereoanlagen, Mixer, Kabel und Autobatterien nehmen wir gerne an. Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder, im besonderen Holger Wirtz, sind dankbar für jede Spende.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Selina Vogel*

**Die einfachsten Dinge  
machen mich glücklich:**

*die Luft,  
die Sonne  
& Salzwasser*

**Schöne Ferien  
und  
gute Erholung  
wünscht Ihnen**

**Gemeinde leben**



## Schuljahrsabschluss in Haiti

Im Herbst 2014 wurde der Kindergarten mit Vorschule in Cesselesse eröffnet - im September beginnt nun schon das vierte Schuljahr!



Das Ende des Schuljahres wird immer mit einem Fest gefeiert - mit Musik, Spielen, Vorführungen und vielem mehr.

Madame Micheline, die Architektin, kann nicht nur Baupläne erstellen, sondern auch prima nähen! Sie hat

in diesem Jahr alle Kostüme genäht!

20 Kinder verlassen den Kindergarten und sie alle freuen sich darauf, im neuen Schuljahr die bis dahin fertiggestellte Grundschule besuchen zu können. Wir werden berichten!

*Cäcilie Meves*

**fürHAITI**  
Freundeskreis

### Spendenkonto

Kath Kirchengemeinde Erkrath-  
Unterbach

IBAN

**DE 83 3015 0200 0003 4140 00**

**Stichwort: Haiti**

### Drei Worte für Familien

Die freundschaftliche Liebe vereint alle Aspekte des Ehelebens und hilft den Familienmitgliedern, in allen Phasen des Lebens voranzugehen. Darum müssen die Gesten, die diese Liebe ausdrücken, ständig gepflegt werden, ohne Engherzigkeit, voller großzügiger Worte. In der Familie ist es „nötig [...], drei Worte zu gebrauchen. Ich will es wiederholen. Drei Worte: **„darf ich?“**, **„danke“** und **„entschuldige“**.

Drei Schlüsselworte!. Wenn man in einer Familie nicht aufdringlich ist und „darf ich?“ fragt, wenn man in einer Familie nicht egoistisch ist und lernt, „danke!“ zu sagen, und wenn in einer Familie einer merkt, dass er etwas Hässliches getan hat, und es versteht, „entschuldige!“ zu sagen, dann herrschen in jener Familie Frieden und Freude.

Seien wir nicht kleinlich mit dem Gebrauch dieser Worte, seien wir großzügig.

*Papst Franziskus*

*Ausschnitt aus Apostolischem Schreiben AMORIS LAETITIA*



## Stille. Nacht. Gemeinsam. Gehen.

### Gang in die Nacht für Paare

Erleben Sie als Paar einen „**Pilgerweg der besonderen Art**“ in Ratingen. Gehen Sie zu zweit einen gekennzeichneten Weg und halten Sie an verschiedenen Stationen inne.

Gehen Sie als Paar für sich, sprechen oder schweigen Sie, verweilen Sie an dem einen oder anderen Ort, bei dem einen oder anderen Gedanken, bei der einen oder anderen Erinnerung.

Gemeinsamer Start- und Endpunkt ist die Kirche St. Christophorus in Ratingen-Breitscheid.

Zum Abschluss sind noch alle zu einem Glas Wein und kleinem Snack in den Räumen des Pfarrzentrums eingeladen.

Bitte Taschenlampen mitbringen!

#### Termin:

Freitag, 7. September 2018, 19.30 Uhr bis ca. 22 Uhr

#### Start- und Endpunkt:

Kirche St. Christophorus, Alte Kölner Str. 16, 40885 Ratingen.

#### Leitung:

Jessica Lammerse, Referentin für Ehepastoral

Detlef Tappen, Referent für Gemeindepastoral

#### Anmeldung und Information:

Jessica Lammerse,  
Tel.: (02102) 92 98 041,  
Jessica.Lammerse@Erzbistum-Koeln.de

oder

Detlef Tappen,  
Tel. (0177) 24 38 600,  
detlef.tappen@erzbistum-koeln.de



**Zusammen gehen!**

# DIE LIEBE BRAUCHT VERFÜGBARE, GESCHENKTE

# ZEIT.

Papst Franziskus

## **Impressum:**

Herausgeber: Pfarrgemeinderat Erkrath/Unterbach,  
pgr@katholisch-erkrath-unterbach.de

Verantwortliche

Redakteurin: Angelika Haite

Redaktion: Stephan Erkelenz (Layout), Regina Inger, Hildegard Jost-Berns,  
Dietrich Scheppan, Boban Thomas

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

GKZ: 702 / 207 Auflage: 6.300

Bildnachweis: S.3, 4 Georg Braun, S. 3, 4 Friedbert Simon, S. 6 Frank Göbel, S. 7  
Elfreide Klauder Pfarrbriefservice (PfS), S. 8 notix on pixabay PfS, S. 10 Angelika Haite,  
S. 12, 13, 14 Renate Dudek, S. 15 Stephan Erkelenz, S. 23 Rudi Berzl PfS, S. 24, 35  
Cäcilie Mewes, S. 25 Michael Stephan, S. 26 Holger Wirtz, S. 27 Klaus Kegebein PfS, S.  
28 Hubertusschützen, S. 29, 32 Peter Weidemann PfS, S. 30 Erzbistum Köln Pressestel-  
le, S. 33. Stefanie Perkuhn, S. 34 oben DPSG Erkrath, S.34 unten Friedbert Simon PfS,  
S.36 unsplash pixabay PfS oder Nennung am Bild.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion  
wieder.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesin-  
gen

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November 2018**

**ist der 7. Sept. 2018. Abgabe der Beiträge an die Pfarrbüros oder per Mail an**  
**[pr@katholisch-erkrath-unterbach.de](mailto:pr@katholisch-erkrath-unterbach.de)**

**Anzeigenpreise erhalten Sie über die Redaktion!**

**Unseren Pfarrbrief gibt es auch online als PDF-Datei!**

Persönliche Daten können Sie online allerdings nicht sehen.

**Unter [www.kk-eu.de](http://www.kk-eu.de)**

## **Pfarrbüro Erkrath**

Kirchstraße 7  
40699 Erkrath

Sekretariat Gudrun Andrich, Regina Inger

Telefon 0211-24 31 34

Fax 0211-92 42 38 2

Mail [pfarrbuero-erkrath@katholisch-erkrath-unterbach.de](mailto:pfarrbuero-erkrath@katholisch-erkrath-unterbach.de)



Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Johannes der Täufer  
und Mariä Himmelfahrt

### **Öffnungszeiten**

|                  |                                       |                  |
|------------------|---------------------------------------|------------------|
| Dienstag         | Donnerstag                            | Freitag          |
| 9:00 – 12:00 Uhr | 9:00 – 12:00 Uhr<br>15:00 – 18:00 Uhr | 9:00 – 12:00 Uhr |

## **Pfarrbüro Unterbach**

Wittenbruchplatz 24  
40627 Düsseldorf

Sekretariat Gudrun Andrich

Telefon 0211-20 10 06 Fax 0211-20 35 45

Mail [pfarrbuero-unterbach@katholisch-erkrath-unterbach.de](mailto:pfarrbuero-unterbach@katholisch-erkrath-unterbach.de)

### **Öffnungszeiten**

|                  |                   |                  |
|------------------|-------------------|------------------|
| Montag           | Mittwoch          | Donnerstag       |
| 9:00 – 13:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr | 9:00 – 12:00 Uhr |

## **Seelsorger und Hauptamtliche:**

- **Pfarrer Günter Ernst**  
Tel.: 0211-41 14 42  
Freitags von 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrhaus, Kirchstraße 7 in Erkrath
- **Pfarrvikar Suitbert Junior**  
Tel.: 0211-92 53 140  
Dienstags von 17:00 bis 18:00 Uhr Gerresheimer Landstr. 95, Unterbach
- **Pastoralreferent Frank Göbel**  
[frank-dieter.gobel@erzbistum-koeln.de](mailto:frank-dieter.gobel@erzbistum-koeln.de)  
Tel.: 02103-94 12 826  
Termine nach Vereinbarung  
**ab 01.09.2018**
- **Diakon Martin Groß**  
[martin.gross@erzbistum-koeln.de](mailto:martin.gross@erzbistum-koeln.de)  
Tel.: 0221-1642-3910  
Termine nach Vereinbarung
- **Ehrenamtskoordinatorin Stefanie Perkuhn**  
[sperkuhn@kk-eu.de](mailto:sperkuhn@kk-eu.de)  
Tel.: 0170-59 32 337
  - Erkrath Pfarrhaus  
1.+3. Donnerstag, 16 – 17:30 Uhr,
  - Unterbach, Wittenbruchplatz  
2.+4. Donnerstag, 16 – 17:30 Uhr,
  - Gemeindezentrum Unterfeldhaus  
1.Mittwoch, 16 – 17:30 Uhr
- **Jugendreferent Holger Wirtz**  
[HWirtz@kk-eu.de](mailto:HWirtz@kk-eu.de)  
Jugendbüro : 0211-99 48 96 33  
Termine nach Vereinbarung

**Bankverbindung: IBAN DE21 3015 0200 0002 0555 64**